

öffentlich

| | | |
|-----------------------|------------|---|
| Produkt | 1.06.01.02 | Gewährung Tagesbetreuung von Kindern |
| Produktgruppe | 1.06.01 | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung |
| Produktbereich | 1.06 | Produktbereich |

| | | |
|----------------------|------------|----------------|
| Amt/Geschäftszeichen | Datum | Vorlagennummer |
| 51 / 513 | 09.05.2017 | MI/17/1246 |

| | |
|-------------------------|------------------|
| ▼ Beratungsfolge | ▼ Sitzungstermin |
| 1. Jugendhilfeausschuss | 31.05.2017 |

Tagesordnungspunkt/Betreff

**Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“
Teilnahme der städtischen Kindertageseinrichtung "Waldgeister" in Lohmar.**

Inhalt der Mitteilung:

Für die Kindertageseinrichtung „Waldgeister“ in Lohmar erhält die Stadt im Rahmen des Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ für die Jahre 2017 - 2020 eine jährliche Förderung in Höhe von 25.000 € zur Schaffung einer zusätzlichen (über dem normalen Personalschlüssel) halben Fachkraftstelle, sowie Unterstützung durch eine pädagogische Fachberatung zur Sprachbildung.

Das Ziel des Programms liegt in der Verbesserung der Angebote sprachlicher Bildung in der Kindertageseinrichtung und der Qualität der Kindertagesbetreuung durch:

- Stärkung des Systems früher Bildung mit Hilfe einer Funktionsstelle in der Kindertageseinrichtung.
- Qualifizierung und Spezialisierung einer zusätzlichen Fachkraft in alltagsintegrierter sprachlicher Bildung und in den Handlungsfeldern Zusammenarbeit mit Familien sowie inklusive Pädagogik.
- Fachliche Unterstützung und Weiterentwicklung des Teams sowie Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeption.

Zentrale Aufgabe der zusätzlichen Fachkraft ist es, Kompetenzen im Bereich der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung an das Einrichtungsteam weiterzugeben und ein Modell guter Praxis zu sein. Dies beinhaltet die Beratung, Begleitung und fachliche Unterstützung der Teams bei der alltagsintegrierten sprachlichen Bildungsarbeit, bei der Weiterentwicklung der Zusammenarbeit mit den Familien sowie der inklusiven Pädagogik.

In der Kindertageseinrichtung profitieren alle Kinder von der alltagsintegrierten sprachlichen Bildung. Eine besondere Unterstützung sollen vor allem Kinder erhalten, deren Familiensprache nicht Deutsch ist sowie Kinder und Familien mit Fluchthintergrund.

Das Augenmerk wird bewusst auf die Sprachkompetenz gelegt, da diese eine Schlüsselqualifikation für die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und eine der wichtigsten Voraussetzungen für den schulischen und beruflichen Erfolg sowie die gesellschaftliche Integration darstellt. Altersgemäße Sprachkenntnisse sind schon im Vorschulalter wichtig, damit die Kinder von Anfang an gleiche Bildungschancen haben. Sprachliche Bildung sollte daher so früh wie möglich beginnen und in den Alltag integriert werden.

Zusätzlich wird über das Programm eine Fachberatung zur Verfügung gestellt, die kontinuierlich und prozessbegleitend die Qualitätsentwicklung in der Einrichtung unterstützt. Die Fachberatung ist für einen Einrichtungsverbund aus 10-15 geförderten Sprach-Kitas zuständig.

Während die zusätzliche Fachkraft sich im Anstellungsverhältnis mit der Stadt Lohmar befindet, ist die Fachberatung bei der Arbeiterwohlfahrt (AWO) angegliedert. Es ist bereits gelungen eine auf dem Gebiet der Sprachförderung sehr erfahrene Erzieherin einzustellen. Der Arbeitsbeginn ist am 1. September 2017. Ein früherer Beschäftigungsbeginn war nicht realisierbar. In Anbetracht der langen Förderdauer (bis 31.12.2020) verbleibt jedoch noch ein langer Förderzeitraum.

In Vertretung

Peter Madel
Erster Beigeordneter